

Trillium Gold Mines Inc. entdeckt mehrere Goldanomalien

11.01.2022 | [IRW-Press](#)

- SGH-Untersuchungen über siebzehn Goldziele auf Trillium Golds 39,300 Hektar großen Confederation Belt-Grundstücken im Red Lake Mining District abgeschlossen

- Mehrere signifikante Goldwahrscheinlichkeitsanomalien über mehrere Zieltypen hervorgehoben

- Nachfolgende Feldarbeiten im Jahr 2022 werden voraussichtlich mehrere vorrangige Bohrziele ergeben

Vancouver, 11. Januar 2022 - [Trillium Gold Mines Inc.](#) (TSXV: TGM, OTCQX: TGLDF, FRA: 0702) ("Trillium Gold" oder das "Unternehmen") freut sich, die Ergebnisse des raum-zeitlichen geochemischen Kohlenwasserstoff-Probenahmeprogramms (SGH) bekannt zu geben, das im Sommer auf den Confederation Belt-Grundstücken des Unternehmens durchgeführt wurde. Die 39,300 Hektar große zusammenhängende Landposition liegt direkt im Trend mit wichtigen Entdeckungen, die sich derzeit im Red Lake Mining District entfalten und stellt eines der größten und aussichtsreichsten Landpakete dar. Parallel zu diesem Programm wurden auf dem Grundstück Schürfungen und Probennahmen durchgeführt, deren Ergebnisse noch ausstehen.

Unabhängige Ergebnisse und Interpretationen, die von Activation Laboratories Ltd. ("Actlabs") zur Verfügung gestellten Ergebnisse und Interpretationen aus den 17 regionalen SGH-Bodenprobenrastern (Abbildung 1) identifizierten zahlreiche Goldanomalien (mit Bewertungskategorien von 1-6), die das Goldexplorationspotenzial der Grundstücke des Unternehmens belegen. Diese vielversprechenden Anomalien werden als vorrangige Ziele für die zweite Phase der Explorationsarbeiten von Trillium Gold in der Feldsaison 2022 dienen und zusammen mit dem gleichzeitig durchgeführten Probennahme- und Erkundungsprogramm voraussichtlich mehrere Bohrziele ergeben.

William Paterson, VP of Exploration von Trillium Gold, fügte hinzu: "Die neu identifizierten Beziehungen zwischen den von SGH generierten Goldzielen, den historischen Goldproben und den möglichen strukturellen und lithologischen Kontrollen führen die Confederation Belt-Grundstücke von Trillium Gold in eine neue Ära der Goldexploration. Basierend auf der bisherigen Interpretation der SGH-Berichte scheint es, dass mehrere Prozessstile oder -generationen für die Anomalien verantwortlich sein könnten und es daher mehr als einen Zieltyp für die Goldexploration auf diesen Grundstücken gibt."

Russell Starr, President und CEO von Trillium Gold, kommentierte: "Unsere Strategie zur Konsolidierung des Grünsteingürtels im vergangenen Jahr hat Trillium Gold als das derzeit dominierende Explorationsunternehmen im Red Lake Mining District positioniert. Mehrere der zusammenhängenden Claim-Blöcke von Trillium weisen dieselbe Stratigraphie wie die Dixie LP-Verwerfung auf und erstrecken sich in östlicher Richtung entlang des Birch-Uchi-Gürtels, wo weitere wichtige Entdeckungen gemacht werden.

Viele dieser ehemaligen VMS-reichen Bezirke haben sich als sehr goldhaltig erwiesen, und da Red Lake bereits 29 Millionen Unzen hochgradiges Gold¹ mit Infrastruktur, Mühlen und Straßen produziert hat, glauben wir, dass wir uns im Zentrum dieses sich schnell entwickelnden Goldcamps befinden. "

1 Lewis, S.O., Ravnaas, C., Dorado-Troughton, M., Ferguson, S.A., Pettigrew, T.K., Dorland, G. und Patterson, C. 2021. Bericht über die Aktivitäten 2020, Resident Geologist Program, Red Lake Regional Resident Geologist Report: Red Lake and Kenora Districts; Ontario Geological Survey, Open File Report 6371, 95 Seiten. [Tabelle 4 auf S. 8].

Die drei kleineren Raster im Südwesten des Joy Blocks wurden als Orientierungsuntersuchungen über bekannten Basismetall- und geringfügigen Goldmineralisierungen konzipiert, die bei historischen Bohrungen durchschnitten wurden. Ein großer Teil der Joy-Copperlode-Blöcke ist von unterschiedlich leitfähigen Auswaschungs- und Deglaciationssedimenten (nicht lokal abgeleitet) bedeckt. Obwohl in diesen Gebieten keine Aufschlüsse identifiziert wurden, ergaben alle drei Anomalien, wobei die beiden westlichsten die Methode über bekannten Bohrlochergebnissen bestätigten.

Basierend auf einer Zusammenfassung früherer Arbeiten, die von den Geologen des Unternehmens bis dato überprüft wurden, scheinen diese Anomalien wahrscheinlich mit mehr als einer Art von Kontrolle verbunden

zu sein (d.h. späte strukturelle, lithologische sowie mögliche frühere Strukturen (synvulkanisch?), wie zuvor in historischen Arbeiten interpretiert). Die Lage der Anomalien liegt direkt im Trend mit regionalen Verwerfungen (wie beim Dixie-Projekt von Great Bear) und bietet einen neuen Rahmen, auf den sich die Goldexploration im Gürtel und in der Region konzentrieren kann.

Es wurden auch mehrere neue Zielgebiete bestätigt, in denen in der Vergangenheit nur sehr wenige Explorationsarbeiten durchgeführt wurden (z.B. die nördlichste Anomalie auf dem Grundstück Copperlode, I-Anomalie, Abbildung 1). Diese neuen Entdeckungen bieten spannende neue Ziele für Folgearbeiten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63535/11012022_DE_TGM_ConfedSGHfinalde.001.png

Abbildung 1: Projektweite Ansicht der raumzeitlichen geochemischen Kohlenwasserstoff (SGH)-Probenentnahmeraster, die mehrere neu entdeckte Goldanomalien auf den Confederation-Gürtelgrundstücken der Trillium Gold Mine hervorheben. Geologie aus dem Open File 4256 des Geological Survey of Canada.

Auf dem Copperlode West-Block ist die F-Anomalie eine hoch bewertete Anomalie, die von einem NW-SE verlaufenden magnetischen Lineament (möglicherweise D-Orientierung?) geschnitten wird und eines der vielversprechenderen Ziele in diesem Gebiet darstellt. Ebenfalls hoch bewertet ist die I-Anomalie, die auf der westlichen Verlängerung eines EM-Leiters in einem Gebiet liegt, in dem keine historischen geologischen, geochemischen oder geophysikalischen Untersuchungen bekannt sind. Die J-Anomalie wurde von Actlabs als potenzielle Redox-Zone identifiziert, ähnlich wie bei den von Great Bear Resources beprobten Zonen Dixie, Hinge und Limb (Pressemitteilung vom 1. August 2019).

Die Anomalie von Block B ist ebenfalls hoch bewertet und zeigt parallele Reaktionen, die mit einem hohen magnetischen Trend und mit einem nach Nordosten verlaufenden EM-Leiter zusammenfallen oder diesen flankieren.

Die Anomalien von Block 1 liegen innerhalb der Stratigraphie, die die östliche Erweiterung der Kupfer-Molybdän-Mineralisierung in der Nähe des Fredart Lake darstellt. Die beiden geochemischen Signaturen scheinen auf dem Streich voneinander zu liegen und werden von Eisenformationen oder eisenhaltigen Sedimenten getragen. In der Vergangenheit wurden in diesem Gebiet nur sehr wenige Arbeiten durchgeführt. Die Anomalie Lucky 7 liegt innerhalb eines EM-Leitertrends, der außerhalb des Grundstücks bebohrt wurde und Goldwerte von bis zu 4 g/t auf 1,5 Fuß ergab. Schürfproben im gebohrten Gebiet ergaben ebenfalls bis zu 13 g/t Gold.

Die Anomalie von Block 2, die zu den am höchsten bewerteten von Actlabs gehört, zeigt eine beträchtliche Anzahl von kontrastreichen Spitzen über ein großes Gebiet von 600 x 450 m. Actlabs identifiziert sie als eine segmentierte, verschachtelte Halo-Anomalie, die mit der Redox-Zone übereinstimmt. Es wird angenommen, dass das Potenzial für eine Goldmineralisierung hier möglicherweise direkt unter dieser Anomalie besteht.

Die Fly-Moth-N- und -S-Raster dienen als Erweiterung der Explorationsarbeiten auf bekannten aussichtsreichen und mineralisierten Trends, die mit der ehemals produzierenden South Bay Mine in Verbindung stehen. Es gibt anomale Goldwerte in historischen lithochemischen Proben im allgemeinen Bereich um die Mine; weiter südwestlich gelegene Proben wurden jedoch nicht auf Gold untersucht. Die SGH-Raster füllen die Datenlücken und zeigen erfolgreich neue Goldanomalien auf. Diese Anomalien sind hoch bewertet und weisen auch Merkmale von Redox-Zonen auf.

Hier spiegeln die für die Entwicklung dieser Anomalien verantwortlichen Prozesse wahrscheinlich ein komplexes Zusammenspiel zwischen Lithologie und Struktur wider. Es scheint eine gewisse, jedoch nicht ausschließliche, räumliche lithologische Kontrolle zu geben (z. B. in der Nähe des Triangle Lake), da die Anomalien mit kleineren Intrusivgesteinen in Verbindung stehen, die ihrerseits zuvor als verwerfungsgesteuert interpretiert worden waren. Eine Anomalie fällt jedoch direkt mit einer zuvor kartierten Rhyolith-Tuffstein-Einheit zusammen, was auf die Möglichkeit von lithologisch gebundenem Gold hindeutet.

Ebenso könnte die Geometrie des erhöhten Goldgehalts in diesem Gesteinspaket auf eine synvulkanische, verwerfungsgesteuerte Mineralisierung hindeuten. Am südlichen Rand des Triangle Lake wurden bei historischen Arbeiten anomale Goldwerte identifiziert, die mit einer zuvor kartierten Verwerfung übereinstimmen. Diese Art von Beziehungen sollten untersucht werden, um die Ideen zu verfeinern oder zu bestätigen; weitere Explorationsarbeiten sind für 2022 geplant.

Die Anomalie von Block 3 fällt mit mehreren wichtigen Merkmalen zusammen: einer Verwerfungsspur auf regionaler Ebene, einem großen vulkanischen Bruch (vgl. Thurston et al., 1980) und einem Übergang von felsischem zu mafischem Vulkangestein auf dem Grundstück. Bei historischen Arbeiten auf dem Grundstück wurden mehrere Sulfidzonen und/oder geophysikalische Leiter identifiziert. Die wenigen historischen

Bohrlöcher im allgemeinen Gebiet, die nur unregelmäßig auf Basismetalle und noch seltener auf Edelmetalle untersucht wurden, weisen in diesen Sulfidhorizonten erhöhte Kupfer-, Zink- und Goldwerte auf.

In der unmittelbaren Umgebung der Anomalie wurden hingegen so gut wie keine geochemischen Arbeiten durchgeführt, und es sind nur zwei Bohrlöcher bekannt, deren Standorte ungewiss bleiben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63535/11012022_DE_TGM_ConfedSGHfinalde.002.png

Abbildung 2: Detaillierte Ansicht der Anomalien von Block 2, Block 3 und Fly-Moth SGH. Die räumliche Geometrie der Anomalien, historische Golddaten, lithologische und strukturelle Merkmale könnten auf einen Zusammenhang hindeuten. Geologie aus dem Geological Survey of Canada Open File 4256.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von William Paterson QP, PGeo, VP of Exploration von Trillium Gold Mines, gemäß NI 43-101 geprüft und genehmigt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Donna Yoshimatsu, VP Corporate Development and Investor Relations, dyoshimatsu@trilliumgold.com +1(416) 722-2456, oder info@trilliumgold.com.

Besuchen Sie unsere Website unter: www.trilliumgold.com

Über Trillium Gold Mines Inc.

[Trillium Gold Mines Inc.](#) ist ein wachstumsorientiertes Unternehmen, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Mineralgrundstücken im Bergbaurevier Red Lake im Norden Ontarios beschäftigt. Im Rahmen seiner Konsolidierungsstrategie auf regionaler Ebene hat das Unternehmen das größte aussichtsreiche Grundstückspaket im und um das Bergbaurevier Red Lake in der Nähe der wichtigsten Minen und Lagerstätten sowie der Grünsteingürtel Confederation Lake und Birch-Uchi erworben. Jüngste Beispiele dafür sind der Erwerb des Grundstücks Willis südwestlich des Newman Todd-Komplexes und angrenzend an diesen sowie eine endgültige Vereinbarung, die dem Unternehmen die Kontrolle über einen beträchtlichen Teil des Confederation Lake Greenstone Belt mit einer Länge von mehr als 100 km verleiht. Darüber hinaus ist das Unternehmen an äußerst aussichtsreichen Grundstücken in Larder Lake, Ontario, und in den Gebieten Matagami und Chibougamou in Quebec beteiligt.

Im Namen des Verwaltungsrats Trillium Gold Mines Inc.

Russell Starr
Präsident, CEO und Direktor

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse wesentlich von den derzeitigen Erwartungen abweichen.

Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen der Geschäftsleitung, die auf deren Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die die Geschäftsleitung unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Auswirkungen der weltweiten Störungen durch den Ausbruch des Covid-19-Coronavirus, Risiken der Geschäftsintegration, Schwankungen

der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen, Schwankungen auf den Wertpapiermärkten, Schwankungen der Kassa- und Terminpreise von Gold oder bestimmten anderen Rohstoffen, Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen, Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, der Erschließung und dem Abbau von Mineralien (einschließlich Umweltgefahren und Arbeitsunfällen); die Unfähigkeit, eine angemessene Versicherung zur Deckung von Risiken und Gefahren abzuschließen; das Vorhandensein von Gesetzen und Verordnungen, die den Bergbau einschränken könnten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern; die Beziehungen zu den lokalen Gemeinden und der einheimischen Bevölkerung und deren Forderungen; die Verfügbarkeit von steigenden Kosten im Zusammenhang mit Bergbau-Inputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung (einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen von den Regierungsbehörden verbunden sind); und die Eigentumsrechte an Grundstücken.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen sollten, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung Gültigkeit haben. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80554--Trillium-Gold-Mines-Inc.-entdeckt-mehrere-Goldanomalien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).